

Stiftungsbrief

Nachrichten der Bürgerstiftung Braunschweig | Februar 2012 | Nummer 1/2012



WETTE GEWONNEN! DANKE!



100 Sängerinnen und Sänger sollten es laut „dm“ am 16. Dezember 2011 um 16 Uhr im City Point sein. Zwischen 350 und 400 waren es dann tatsächlich (und unsere 200 Weihnachtsmützen gingen weg „wie warme

Semmel“). Wir zusammen haben die 1.500 € für das Leseförderprojekt ersungen. Vielen Dank für den klangschönen Gesang und die tolle Stimmung!

MEHR BRAUNSCHWEIG – WENIGER GEWALT



Unter einem Pavillon beim „Markt der Möglichkeiten“ Das Aktionsjahr „Mehr Braunschweig – weniger Gewalt“ des Braunschweiger Präventionsrates und des Netzwerks gegen Gewalt ist am 31.12. zu Ende gegangen. Innerhalb des Netzwerks gegen Gewalt sind verschiedene Institutionen, deren Projekte von der Bürgerstiftung in ihrer gewaltpräventiven Arbeit unterstützt werden.

So auch der Arbeitskreis „Faustlos“, der seit 2002 daran arbeitet, gewaltpräventive Arbeit in Braunschweiger Kindergärten und Grundschulen zu etablieren und von der Bürgerstiftung seit ihrer Gründung gefördert wird. Innerhalb des Aktionsjahres hat „Faustlos“ die Wanderausstellung

„Wer, wenn nicht wir“ nach Braunschweig holen können. Diese von S. Izi aus Ludwigshafen ins Leben gerufene Aktion gibt Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, eigene Visionen einer Kultur des friedlichen Miteinanders zu entwickeln und mit künstlerischen Mitteln zu verdeutlichen.

In Braunschweig haben 4 Kindergärten, 5 Grundschulen und die Hauptschule Rünigen aktiv teilgenommen und wirklich sehenswerte, kreative Arbeiten abgeliefert. Eine Ausstellung dieser Werke wurde in der Martinikirche feierlich mit einem bunten Festprogramm eröffnet und für zwei Wochen der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Diese Präsentation bedeutete für alle Teilnehmer öffentliche Anerkennung ihrer Arbeiten, wie auch die positiven Bemerkungen im Gästebuch zeigten. Die ausgestellten Werke sind nun auch Teil der Wanderausstellung und werden zukünftig in anderen teilnehmenden Städten Deutschlands ausgestellt.

MATHEPATEN GESUCHT!

„Mathe im Fokus“ heißt es seit Mitte letzten Jahres an zwei Real- und drei Grundschulen.

Es begann mit sechs MathePaten und heute sind schon zehn ZeitStifter im ehrenamtlichen Einsatz. Dabei reicht das Angebot von der „Förder“veranstaltung (etwa mit Knobelspielen) bis zu einer direkten Unterrichtsunterstützung. Besonders in den 4. und 10. Schulklassen besteht offensichtlich Hilfsbedarf. Man muss selbst kein Mathe-Genie sein. Die Grundrechenarten sind wichtig, Spaß an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Ruhe und Verständnis - dann geht es los.

Gern hätten wir noch mehr interessierte Zeitstifter, um das Angebot der MathePaten auf weitere Schulen ausdehnen zu können. Melden Sie sich in unserer Geschäftsstelle! Wir freuen uns auf Sie!

Dass der Arbeitskreis „Faustlos“ und die Bürgerstiftung langjährige Kooperationspartner sind, zeigte auch der gemeinsame Auftritt unter einem Pavillon beim „Markt der Möglichkeiten“ auf dem Kohlmarkt. Diese Veranstaltung sollte den Bürgern deutlich machen, welche Institutionen und Personen in Braunschweig im Bereich der Gewaltprävention tätig sind, beratend wie auch helfend.

wer, wenn nicht wir?
eine bundesweite Wanderausstellung



Ausstellung
1.-14. Juni 2011
in der Martinikirche
Öffnungszeiten:
Dienstag 10 bis 17 Uhr
Mittwoch 10 bis 17 Uhr
Donnerstag 10 bis 17 Uhr
Freitag 10 bis 17 Uhr
Samstag 10 bis 17 Uhr
Sonntag 10 bis 17 Uhr

Ausstellungsplakat

NATURERKUNDUNG FÜR EHRENAMTLICHE



Spas hatten die Kinder bei der Abschlussveranstaltung

In 32 Unterrichtseinheiten haben sich 8 Ehrenamtliche von August bis November 2011 zu Multiplikatoren schulen lassen. In Zukunft wollen Sie die erlernte Naturerfahrung weitervermitteln. So unterschiedlich wie die Teilnehmer, so breitgefächert sind die Zielgruppen, die zukünftig geführt werden sollen - von Kindergartenkindern, über Schüler, zu Pfadfindern, Jugendgruppen, Erwachsenen - eine Herausforderung für die Referentinnen und Ehrenamtlichen! Der erste Schulungstag führte die Teilnehmer nicht nur in Bodenkunde, Waldökologie, Kohlenstoffkreisläufe, Inventur- und Messmethoden, Waldfunktionen und andere ein. Dieser erste Tag bot mit seinen ausgiebigen Regenschauern einen Eindruck der Problematik von Waldführungen bei Schlechtwetter. Der zweite Schulungstag auf dem LÖWE-Pfad stellte zum einen den Pfad und seine Intention vor. Darüber hinaus wurde Hintergrundwissen zum LÖWE-Programm, zu nachhaltiger Nutzung und Grundsätze für eine gelungene Waldführung vermittelt. Wichtig war es, Aktionen und Aktivitäten neben den Pfadstationen vorzustellen, zum

FAMILIE RASPE STIFTUNG



Die 17. Urkunde einer Treuhandstiftung hängt: Gert Raspe freut sich in der Geschäftsstelle der Bürgerstiftung

Bildung und Erziehung, Kinder- und Jugendhilfe sind die satzungsmäßigen Zwecke der am 3. November 2011 unter dem Dach der Bürgerstiftung Braunschweig gegründeten Treuhandstiftung mit dem Namen „Familie Raspe Stiftung“. Gert Raspe hat vor allem das Leseförderprojekt an Braunschweiger Schulen und Kitas „Auf dem Weg zum Buch“ überzeugt. Die Lesekompetenz fördern, allen Kindern gleiche Chancen einräumen und vor allem in Braunschweig Gutes anstiften – das wird ab sofort mit den Mitteln der Stiftung verwirklicht.

Beispiel Laubstreuuntersuchung, Arbeiten mit Becherlupen zur Bestimmung von Bodentieren oder Tierrätsel.

Die kleine Seminarreihe wurde am letzten Schultag mit zwei Schulungsblöcken abgeschlossen. Theoretische Grundsätze der Waldpädagogik wie themenzentrierte Interaktionen (Gruppenatmosphäre, Selbstverantwortung) und lernpsychologische Ansätze (Konstruktivismus, Kognitivismus, Konditionismus) bildeten den "Unterbau".

In einem zweiten, praktischen Teil wurden Themenreihen (Aktionen zur Amsel oder tierische Überwinterungsstrategien im Winter) und spezielle Zielgruppenangebote (hier Walddage im Kindergarten) vorgestellt und ausprobiert. Abgerundet wurde das Angebot mit zahlreichen Spielvorschlägen (Bewegungsspiele, Spiele zur Förderung der Sinne, Sing- und Sprechspiele, Suchaufträge).

Für die Abschlussveranstaltung hatten die TeilnehmerInnen in Zweier- bzw. Dreiergruppen eigenständig Führungen vorbereitet. Gemeinsam ging es in einer kleinen Auftaktaktion ins Arboretum und es wurden Rindenbilder und ein Igelbau erstellt. Dann begannen die Kurzführungen - alle unter dem Titel "Den Wald mit allen Sinnen erleben", bei denen ein Tastparcours, eine Flussüberquerung und eine Pflanzensuch- und Bestimmungsaktion im Mittelpunkt standen. In Form eines Rollenspiels wurden am Schluss noch die Kenntnisse über die Baumarten geprüft.

ELTERNKURSE IN TÜRKISCHER SPRACHE

Erstmals konnte der Ortsverband des Deutschen Kinderschutzbundes durch die Förderung der Bürgerstiftung Braunschweig und der Niedersächsischen Lotto-Sportstiftung Elternkurse in türkischer Sprache anbieten. Kursinhalte umfassen das Erlernen bzw. Verstehen von Empathie sowie den Umgang mit Ärger und Wut. Zudem lernen Eltern, das Selbstvertrauen ihrer Kinder zu stärken und deren Bedürfnisse ernst zu nehmen. Eltern aus Familien mit Migrationshintergrund konnten so angesprochen werden, in diesem Fall in türkischer Sprache. Ein zweiter Kurs in türkischer Sprache ist gerade in Planung.



Der erste Kurs ist geschallt: Hier die stolzen Teilnehmerinnen

SARA ENDE

„Bürgerstiftung Braunschweig – Ende“ begrüßt Sie seit dem 1. Juni 2011 unsere zweite Ganztagsmitarbeiterin am Telefon. Bisher hat noch niemand das „Ende“ als Zeichen zum Auflegen des Hörers aufgefasst und das ist gut so - denn was würden Ihnen für nette Telefonate entgehen! Sara Ende kam vom Arbeiter-Samariter-Bund zu uns, wo sie in der Hausnotrufzentrale neben den eingehenden Notrufen und den dazugehörigen Alarmierungsfolgen auch die Fahrtenannahme und Disposition des Behindertenfahrdienstes gemanagt hat. Ihre Ausbildung zur Bürokauffrau hat sie im Wohnpark Am Wall erfolgreich abgeschlossen und dort erste Berufserfahrung gesammelt. Der „Kessel Buntes“ bei der Bürgerstiftung Braunschweig war in den ersten Wochen eine große Herausforderung, die sie bravourös gemeistert hat und nun ist sie aus dem täglichen Ablauf nicht mehr wegzudenken.



Termine

- 16.02.2012: Türkisch-deutsches Bilderbuchkino
- 28.02.2012: LesePatent-Fortbildung
- 15.03.2012: Spanisch-deutsches Bilderbuchkino
- 19.04.2012: Englisch-deutsches Bilderbuchkino
- 20.06.2012: Projektbörse "Brücken bauen"
- 07.07.2012: Kinder und Kultur Tagesveranstaltung
- 20.09.2012: Aktionstag "Brücken bauen"
- 16.11.2012: VORLESETAG

Herausgeber:
Bürgerstiftung Braunschweig
Haus der Braunschweiger Stiftungen
Löwenwall 16, 38100 Braunschweig
Fon 0531. 48039839, Fax 0531. 48039841
info@buergerstiftung-braunschweig.de
www.buergerstiftung-braunschweig.de
Braunschweigische Landessparkasse
Konto-Nr. 2108777, BLZ 25050000
Volksbanken Bank
Konto-Nr. 1500316227, BLZ 27020000
Redaktion: Prof. Dr. M. Kochsiek
Gestaltung: Patrick Scheunemann